

Bezeichnung der Bauleistung:

Kurzbezeichnung	K50 Kümper, Altenberge - Radwegneubau & Fahrbahnerneuerung; Straßenbauarbeiten
Vergabenummer	30-01.59.05-66-318-Ö

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

## Auftragsbekanntmachung National

### Bekanntmachungstext

(Der unter a) bis x) angegebene Text dient nur zur Erläuterung; er ist aus drucktechnischen Gründen in der Bekanntmachung nicht zu wiederholen)

**a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):**

- a) Bezeichnung: [Kreis Steinfurt](#)  
Postanschrift: [Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt](#)  
Kontaktstelle: [Zentrale Vergabestelle](#)  
Telefon: [+49 2551691291](#)  
Telefax: [+49 25516991291](#)  
E-Mail: [vergabestelle@kreis-steinfurt.de](mailto:vergabestelle@kreis-steinfurt.de)  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: [311 / 5873 / 0032 FA ST](#)  
URL: <http://www.kreis-steinfurt.de>

**b) Gewähltes Vergabeverfahren:**

- b) [Öffentliche Ausschreibung](#)

**c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:**

- c) Art der akzeptierten Angebote  
[- Elektronisch in Textform](#)  
[- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur](#)  
[- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur](#)

**d) Art des Auftrags:**

- d) [Ausführung von Bauleistungen](#)

**e) Ort der Ausführung:**

- e) [K50, Kümper, 48341 Altenberge](#)

**f) Art und Umfang der Leistung:**

- f) [Das Straßenbauamt des Kreis Steinfurt beabsichtigt entlang der Kreisstraße 50 Abschnitt 9, Kümper, von km 0+000 bis 2+193, die Fahrbahn zu erneuern und zu verbreitern und einen gemeinsamen Geh- und Radweg zu bauen.](#)

[Die Erneuerung erfolgt im Vollausbau in einer Tiefe von 65cm. Der gemeinsame Geh- und Radweg hat einen Aufbau von 35 cm.](#)

[Die in den Leistungsverzeichnissen ausgeschriebenen Arbeiten umfassen folgende](#)

[Hauptleistungen:](#)

[Titel 01.01 Baustelleneinrichtung](#)

[Baustelleneinrichtung](#)

[SiGe-Plan](#)

[Beweissicherung](#)

[Kordinierung](#)

Titel 01.02 Verkehrssicherung  
Verkehrssicherung, -lenkung  
transportable LSA  
Bauzaun

Titel 01.03 Baubüro AG  
Baubüro und sep. Sanitärcontainer für AG

Titel 02.01 Vorarbeiten

Verkehrsschild abbauen  
Bauliche Anlage abbrechen  
Suchgräben herstellen

Titel 02.02 Entwässerungsarbeiten

ca. 10 m Rohrleitung aus Kunststoff abbrechen  
ca. 455 m Rohrleitung aus Beton abbrechen  
ca. 15 m Rohrleitung verfüllen  
ca. 85 m Anschlussleitung DN 150 herstellen  
ca. 70 m Betonrohrleitung DN 300 herstellen  
ca. 60 m Stahlbetonrohrleitung DN 300 herstellen  
ca. 25 m Betonrohrleitung DN 400 herstellen  
ca. 45 m Betonrohrleitung DN 500 herstellen  
ca. 170 m Betonrohrleitung DN 600 herstellen  
ca. 20 m Betonrohrleitung DN 1000 herstellen  
ca. 19 m Stahlbeton-Rahmendurchlass 125cm / 80 cm  
ca. 2 Stück Fertigteilschächte DN 1000 herstellen  
ca. 2 Stück Schacht in kombinierter Bauweise DN 1000 herstellen  
ca. 1 Stück Grundwasserabsenkung  
ca. 4 Stück Bachumleitungen

Titel 02.03 Landschaftsbauarbeiten

Ca. 28.000m<sup>2</sup> Vegetationsfläche bearbeiten  
ca. 21 Stücke Wurzelstöcke roden  
ca. 5.175 m<sup>3</sup> Oberboden abtragen und lagern  
ca. 2.500 m<sup>3</sup> Oberboden sieben und andecken  
ca. 2.600m<sup>3</sup> Oberboden verwerten  
ca. 1.300 m Wurzelsperre herstellen  
ca. 84 Stück Bäume, Hochstämme liefern und pflanzen  
ca. 22.500 m<sup>2</sup> Nassansaat, Regiosaatgut herstellen  
ca. 1.270 m Wurzelsperre herstellen

Titel 02.04 Erdarbeiten

ca. 3.300 m<sup>3</sup> Boden lösen, lagern und einbauen  
ca. 3.650 m<sup>3</sup> Boden lösen und verwerten, ErsatzbaustoffV bis BM-F0  
ca. 800 m<sup>3</sup> Boden lösen und verwerten, ErsatzbaustoffV bis BM-F3  
ca. 900 m Graben herstellen  
ca. 1.170 m Mulde herstellen  
ca. 1.850 m Felddrainage herstellen DN 65 bis DN 100  
ca. 16.200 m<sup>2</sup> Bodenverbesserung

Titel 02.05 Ungebundene Tragschichten

ca. 3.300 m<sup>3</sup> SoB aufnehmen  
ca. 3.300 m<sup>3</sup> Nicht gefährlichen Abfall 17 05 04 entsorgen  
ca. 8.300 m<sup>3</sup> Frostschuttschicht 0/45 HKS, d=43m liefern u. herstellen (Fahrbahn u. KVP)  
ca. 2.150 m<sup>3</sup> Frostschuttschicht 0/45, d=0,195m liefern u. herstellen (Rad- und Gehweg)  
ca. 250 to Frostschuttschicht 0/45 HKS, d=0,20-0,40m liefern u. herstellen (Nebenflächen)  
ca. 1.630 m<sup>3</sup> Bankett profilgerecht, d = 20 cm; herstellen

Titel 02.06. Asphaltbauweisen

ca. 4.100 m<sup>2</sup> Asphaltbefestigung aufnehmen (d=5-15cm)  
ca. 7.500 m<sup>2</sup> pechhaltige Befestigung aufnehmen (d = 5 10 cm)  
ca. 430 m<sup>3</sup> nicht gefährliche Abfall, Asphalt, verwerten, 17 03 02 Asphalt  
ca. 1.300 t gefährlichen Abfall, Kohleteerhaltige Bitumenmischung, 17 03 01, verwerten  
ca. 14.600 m<sup>2</sup> AC 32 TS, d=0,12m in Fahrbahn herstellen

ca. 5.750 m<sup>2</sup> AC 22 TL, d=0,08m in Geh- und Radweg herstellen  
ca. 14.250 m<sup>2</sup> AC 16 BS, d=0,065m in Fahrbahn herstellen  
ca. 14.100m<sup>2</sup> AC 8 DS, d= 0,035m in Fahrbahn herstellen  
ca. 5.600 m<sup>2</sup> AC 5 DL, d=0,025m in Radweg herstellen  
ca. 14.400 m<sup>2</sup> Abstumpfungsmaßnahmen  
ca. 2.200 m Randabdichtung 18-22 cm  
ca. 2.200 m Randabdichtung 5-10 cm  
ca. 65 m<sup>2</sup> Prägeasphalt herstellen  
Titel 02.07 Pflaster, Borde, Rinnen  
ca. 12 m Streifen/Rinne aufnehmen  
ca. 135 m<sup>2</sup> Pflasterdecke aufnehmen und wieder verlegen  
ca. 82 m Bordstein, F 20 x 25, herstellen  
ca. 85 m Rinne herstellen  
ca. 215 m Muldenrinne herstellen  
ca. 10 m<sup>2</sup> Plattenbelag, d = 8cm, aus Betonstein herstellen

Anpassung von Anliegergrundstücken

Titel 02.08 Sonstiges

ca. 105 m<sup>2</sup> Böschungsbefestigung herstellen  
ca. 4 Stk Hydranten kappen regulieren  
ca. 11 Stk Schilderfundamente des AG

- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**
- g) Erbringung von Planungsleistungen: **Nein**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:**
- h) **Die Vergabe wird nicht in Lose aufgeteilt.**
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:**
- i) Beginn: **14.07.2025**  
Ende: **30.04.2026**
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs.2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:**
- j) **Nebenangebote sind nicht zugelassen**
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrere Hauptangebote:**
- k) **Mehrere Hauptangebote sind zugelassen**
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt**
- l) elektronisch:  
<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPsatellite/notice/CXPWYY2L0QW/documents>
- m) **Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:**
- m)
- n) **Bei Teilnehmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:**
- n)
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:**

- o) Angebotsfrist: 05.06.2025 11:00 Uhr  
Bindefrist: 04.07.2025
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**
- p) Eine Abgabe per Post ist nicht möglich.  
Die Abgabe elektronischer Angebote unter <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY2L0QW> unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen ist zugelassen.
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**
- q) DE
- r) **Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:**
- r) **Niedrigster Preis**
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins, sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- s) 05.06.2025 11:00 Uhr  
Ort der Öffnung: 48565 Steinfurt, Tecklenburger Str. 10, Raum B692  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Keine Anwesenheit von Bietern oder sonst interessierten Personen
- t) **Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:**
- t) **Sicherheitsleistung**  
Eine Sicherheit ist für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.  
Eine Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
- u) **den Vergabeunterlagen beigefügte zusätzliche Vertragsbedingungen**
- v) **Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, nach der Auftragsvergabe haben muss:**
- v)
- w) **Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:**
- w) **Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifikation**
- x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:**
- x) Bezeichnung: Bezirksregierung Münster  
Postanschrift: Domplatz 1 - 3, 48143 Münster  
Telefon: 0251/ 411-1152  
Telefax: 0251/411-81152  
URL: [www.bezreg-muenster.nrw.de](http://www.bezreg-muenster.nrw.de)

**Sonstige Informationen für Bieter:**

Vertragsstrafen nach (§ 11 VOB/B) werden vereinbart, für jeden Werktag Verzug 0,2 % der Auftragssumme, max. 5 % der Auftragssumme.

Nach Auftragserteilung vorzulegende Unterlagen: Urkalkulation; Eignungsnachweise für Schüttgüter und Asphalt

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden:

nachgefordert

Bekanntmachungs-ID:

CXPWYY2L0QW